

Alphubel 18.-19.08.2018

Am Samstag nach dem Mittag trafen wir uns in Täsch am Bahnhof. Den ersten Teil auf die Täsch-Alp konnten wir noch locker mit dem Alpen-Taxi in Angriff nehmen. Nun startete unsere 15er Gruppe gemütlich den kurzen Hüttenaufstieg in die Täsch-Hütte.

In der Hütte angekommen genossen wir noch die wärmenden Sonnenstrahlen bei einem wunderbaren Apéro (Merci Adi).

Vor dem Abendessen trafen auch noch die letzten zwei Teilnehmer zu unserer Gruppe.

Am Sonntag starteten wir dann frühmorgens um vier Uhr unsere Tour in Richtung Alphubel. Zuerst noch über steinigen Weg, später über den Gletscher gehen wir aufwärts. Die Herausforderung im Aufstieg befand sich vor allem in den 1500 Höhenmetern, bis wir den 4206 Meter hohen Gipfel des Alphubels erreichten.

Der Abstieg führte uns mit kurzem Gegenanstieg über den Feechopf, mit leichter, abwechslungsreicher Kletterei über den Grat (für einige mit etwas Mut:-) ) und eine Holzleiter über den Schrund zurück in Richtung Mittelallalin. Von da gings gemütlich mit der Bahn runter nach Saas-Fee. Glücklicherweise, etwas müde und einige mit dem ersten 4000er im Sack, machten wir uns auf den Heimweg zurück nach Bern.

Herzlichen Dank an Adi und Pio für die super Tour! Märi und Pirmin